

Bewährungsstrafe für marokkanischen Spion

Düsseldorf. Das Oberlandesgericht Düsseldorf hat den 32jährigen Youssef El A. wegen Spionage für den marokkanischen Geheimdienst zu 18 Monaten Haft auf Bewährung verurteilt. Er hatte seit 2022 Anhänger der oppositionellen berberischen Rif-Bewegung in der BRD ausspioniert und Informationen über zwei Personen über einen Mittelsmann weitergegeben. Der war 2023 bereits verurteilt worden. Der Angeklagte war laut Gericht »vollumfänglich geständig«, was bei der Strafzumessung berücksichtigt wurde. Die Bundesanwaltschaft hatte die gleiche Strafe beantragt. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/507438.bewahrungsstrafe-für-marokkanischen-spion.html>